



Céline Hafner (1997) hat im Juni 2019 ihren Bachelor in Kommunikation an der ZHAW abgeschlossen. Nach dem Studium arbeitete sie zwei Jahre in der Konzeption und Produktion bei *Film Lodge*. Dort entdeckte und vertiefte sie ihre Faszination für das Medium Film in allen Departements.

Als freie Cutterin und Produzentin überzeugte sie das Schweizer Radio und Fernsehen von einer Zusammenarbeit für den Dokumentarfilm *WALLY*. Der Kurzfilm *VIER* entstand ebenfalls aus Eigeninitiative in kleinem Team während des ersten Corona-Lockdowns.

Im Frühjahr 22 arbeitete sie als Aufnahmeleiterin und Regieassistentin des Melodramas *NORMA DORMA* (Volta Film, Fast Track Förderung). Anschliessend erwarb sie als Assistentin der Filmproduzentin Ruth Waldburger (Vega Film) wertvolles Branchenwissen zur Finanzierung, (Ko-)Produktion und Distribution. Die im Januar 24 absolvierte Weiterbildung *Produktionsleitung für Film und Fernsehen* an der Hochschule Luzern ermöglicht es ihr, spezifisch die Vorproduktion und Durchführung eines Drehs zu (beg)leiten.

Ausserhalb des Films assistierte sie projektbasiert dem Clown-Duo *Ursus und Nadeschkin* und dessen Regisseur Tom Ryser, sowie produzierte sie die Tanzperformance *WESEN (fünf)* im Ausstellungsraum Klingental Basel.

Ihr grosses Interesse an Kollektiven, Gemeinsinn und Bewusstsein mündet in einer schrittweisen Ausbildung in *Gewaltfreier Kommunikation*, worüber sie auch eigene Texte schreibt, die sich im Sammelwerk *SCHBEBEN* vereinen.

Céline Hafner wuchs im Kanton St.Gallen auf und lebt heute in Basel.